

**Fraktionsübergreifender Antrag, gestellt vom Unterausschuss Soziales, Gesundheit und Inklusion (Susanne Schmitz, Elisabeth von Soden-Fraunhofen, Willi Beck-Rothkegel, Julia Gebhard, Eva-Maria Lankes, Nicole Meyer, Christian Werner, Brigitte Wolf)**

07.01.2021

Antrag:

Das Vergabeverfahren für Fördermittel aus dem Stadtbezirksbudget wird sachgerechter und transparenter gestaltet.

Zu diesem Zweck wird das bisherige Verfahren (offizielles Antragsformular des Direktoriums auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Stadtbezirksbudget des Bezirksausschusses 05) auf der Basis der Stadtbezirksbudget-Richtlinien vom 25.07.2018 um drei Maßnahmen ergänzt:

1. Zusätzliche Detailauskunft zur geplanten Maßnahme (siehe Anlage)
2. Öffentliche Vorstellung der Maßnahme im Unterausschuss bei Anträgen ab 3.500 €
3. Regelmäßige Evaluation der Budgetmittelvergabe und Präsentation der Ergebnisse im Bezirksausschuss

Begründung:

Bei Diskussionen im UA Soziales, Gesundheit und Inklusion über Budgetanträge zeigten sich öfter Schwierigkeiten, eine sachlich begründete Entscheidung über Zu-/Absage oder Gewährung von Teilbeträgen zu treffen, weil notwendige Informationen aus den Richtlinien, aber auch darüber hinaus nicht vorlagen. Das Formular „Zusätzliche Detailauskunft zur geplanten Maßnahme“ erhebt diese zusätzlich notwendigen Informationen.

Insgesamt liegen mit dem erweiterten Verfahren Informationen zu folgenden Bereichen vor:

- a) Informationen/Kriterien, die mit Bezug auf die Richtlinien im offiziellen Antragsformular abgefragt werden (die betreffenden Paragraphen sind in den angehängten Richtlinien grün markiert):
  - Angaben zu Antragssteller\*in, Rechtsform, Zweck/Ziel des Vereins, der Gruppe, Initiative (1.)
  - Titel, Zeitraum und Beschreibung der geplanten Maßnahme mit Veranstaltungsort, Zahl der Teilnehmenden/Begünstigten differenziert nach Geschlecht, Fair-Trade-Berücksichtigung, geschlechtsspezifische Bedarfe (2.)
  - Zuwendung von Dritten (3.) (ohne Frage nach Begründung, wenn keine anderen Stellen um Unterstützung gebeten wurden)
  - voraussichtliche Ausgaben (4a)
  - Finanzierungsmittel und beantragte Zuwendung (4b)
  - Erwähnung der BA-Förderung bei der Öffentlichkeitsarbeit
- b) Die Informationen im offiziellen Antragsformular sind oft unvollständig ausgefüllt und/oder nicht detailliert genug. Darüber hinaus werden einige explizit in den Richtlinien angesprochene Informationen/Kriterien im offiziellen Antragsformular nicht erfasst. Das neue Formular „Zusätzliche Detailauskunft zur geplanten Maßnahme“ erfragt diese Informationen detaillierter (die betreffenden Paragraphen sind in den angehängten Richtlinien rot markiert).
  - Zuordnung der geplanten Maßnahme zu einem oder mehreren förderfähigen Themenbereichen (Gesundheit, Menschen mit Behinderung, Umwelt und Klima, LGBTQIA, Integration und Migration, Kultur, Jugend, Schule und Bildung, Seniorinnen und Senioren, Sport und Spiel, Stadtteilentwicklung, Brauchtumpflege, Antirassismus/Antifaschismus, Sonstiges)
  - Innovationscharakter der Maßnahme
  - Geschlechtergerechtigkeit (detaillierte Abfrage)
  - Stadtteilbezug (detaillierte Abfrage)
  - Begründung, warum die Maßnahme auf die Hilfe der Stadt München angewiesen ist
  - Zuwendung von Dritten (hier mit Frage nach Begründung, wenn keine anderen Stellen um Unterstützung gebeten wurden)
  - Aufschlüsselung Personalkosten (detaillierte Abfrage)

Die Antragsteller erhalten das Formular „Zusätzliche Detailauskunft zur geplanten Maßnahme“ zusammen mit dem Angebot der Beratung bei der Antragstellung durch ein Mitglied des zuständigen Unterausschusses.

- c) Informationen/Kriterien, auf die der BA 5 Au-Haidhausen zusätzlich zu den bestehenden Richtlinien Wert legt. Sie werden im Formular „Zusätzliche Detailauskunft zur geplanten Maßnahme“ erfragt.
- vorherige Anträge beim BA 5
  - Klimaschutz und Nachhaltigkeit
  - Barrierefreiheit / Behindertengerechtigkeit
  - Antifaschismus / Antirassismus

Bei höheren Antragssummen (ab 3.500 €) wird eine persönliche Vorstellung des Vorhabens im Unterausschuss erwartet.

Die regelmäßige Evaluation der Budgetmittelvergabe und Präsentation der Ergebnisse im Bezirksausschuss gibt einen Einblick über die Verteilung der Fördermittel sowie über die geförderten Zielgruppen und Inhaltsbereiche im Stadtbezirk Au-Haidhausen und liefert dem Bezirksausschuss Daten für die Diskussion des Vorgehens in der Zukunft.